

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119416
		DK5 DK5-GK	7628
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1210
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.09.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	6372,5684
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz		Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Randbereich der großen Trockenrasenflächen zur Straße hin, etwas tiefer als der Rest gelegen, in den tiefsten Bereichen nach stärkeren Regenfällen mitunter wasserüberstaut. Mit fließenden Übergängen zu der angrenzenden Trockenrasen-Vegetation im Zentrum, aber von großen Beständen von Landreitgras und am Boden sehr viel Quendel-Ehrenpreis geprägt. Daneben verhältnismäßig artenarm im Zentrum, in den Randbereichen ähnlich artenreich wie die benachbarten Trockenrasen. Am Boden zwischen den Pflanzen z.T. mit feinblättrigen Gräsern in größerer Zahl, Rotes Straußgras und Rotschwengel, am Boden aber häufig auch kräftig bemoost. Die Flächen sind vermutlich nicht vollständig zu erfassen, weil sie in jüngerer Zeit beweidet worden sind. Derzeit ist der Aufwuchs recht horstig durch die in jüngerer Zeit erfolgte Beweidung. Der Bereich wird gegliedert durch einen lockeren Bestand aus Einzelbäumen, einzelnen Stieleichen, einer Silberweide, Birken, etwas Weißdorn, die auch Anzeichen von Beweidung zeigen. Der Untergrund ist etwas wellig, offenbar recht fest, wahrscheinlich etwas anlehmig. Nach Norden zu wird der Bestand aus Landreitgras etwas dichter.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	AKT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich der Straße Boberger Furt		
Nachbarnutzung/en	Im Westen Straße, im Süden Parkplatz, im Osten Trockenrasen Heideflächen und einen Pionierwald		
Rechtswert (X)	577037	Hochwert (Y)	5929653
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Boberger Düne und Hangterrassen [DE 2426-301 / Anteil: 98%]		
Wasserschutzgebiet			

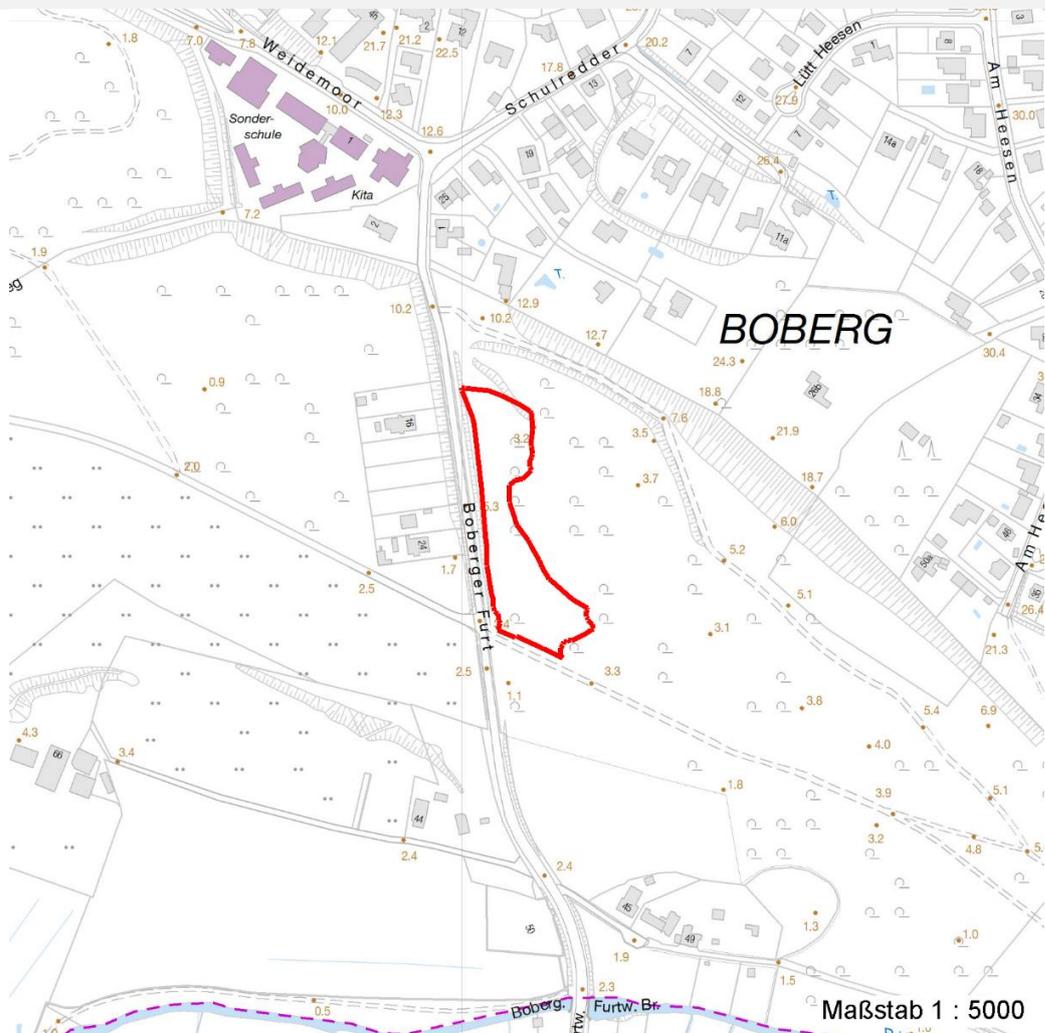
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119416
		DK5 DK5-GK	7628
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1210
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.09.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	6372,5684
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119416	59122	7628	16	11.09.2008	/	7630	48
119416	59070	7628	17	11.09.2008	/	7630	49

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66066	0	7628_1210_040917_1.JPG	
66067	0	7628_1210_040917_2.JPG	
66068	0	7628_1210_040917_3.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119416
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1210
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.09.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6372,5684
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Verhältnismäßig artenarm, vermutlich einerseits infolge der Ausbreitung von Landreitgrasfluren, andererseits aber auch durch eine regelmäßige Beweidung.
Wertgesichtspunkte	Standörtliche Ergänzung der angrenzenden Mager- und Ruderalflächen; Potenzial für artenreichere Vegetation
Maßnahmen	Die Landreitgrasfluren nach Möglichkeit im Frühjahr beweiden, um diese zu reduzieren. Eine spätere Beweidung wirkt dagegen eher selektiv für das Landreitgras und sollte nicht erfolgen, ggf. muß ein Schnitt oder auch ein Abflämmen in Betracht gezogen werden.

Foto

Fotodatei	7628_1210_040917_1.JPG	Fotodatei	7628_1210_040917_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119416
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1210
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.09.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6372,5684
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7628_1210_040917_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)	Biotoptyp	AKT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119416
			DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1210
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	04.09.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	6372,5684
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	13 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,8
	Reaktion	mäßig sauer	5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,9
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-						-							
Agrimonia eupatoria (Gewöhnlicher Odermennig)	7	z		-	-						-			3				V
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-						-							
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-						-							
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h		-	-						-							
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-							
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-	-						-							
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		-	-						-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-							
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-						-							
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	z		-	-						-							V
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-						-							
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-						-							

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119416
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1210
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.09.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6372,5684
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-						
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-						
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-						-						
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-						-						
Sedum sexangulare (Milder Mauerpfeffer)	7	w		-	-						-			2		3	
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-	-						-						
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-						
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	w		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-						-						
Veronica serpyllifolia (Quendel-Ehrenpreis)	7	h		-	-						-						
Viola odorata (März-Veilchen)	7	w		-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten														2			
Anzahl Arten														24			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland